

Das Gedicht von der Gegenwart

Auf der Wanderung nach Morgen und Gestern,

da traf ich auf die Vergangenheit und Zukunft.

Ja, sie sind meine beiden anderen Schwestern.

Die Zukunft sprach: "Für alle bin ich eine Chance,

liege den Menschen zu Füßen, wer nur rückwärts

schaut, der muss es früher oder später büßen."

Diese argen Worte hörte die Vergangenheit,

sie war von ihrer eigenen Schwester überrascht,

das hätte sie von ihr nun wirklich nicht gedacht.

"Schauen die Menschen nicht zu mir zurück",

sprach die Vergangenheit, "machen sie wohl stets

die gleichen Fehler und verlieren so dabei ihr Glück."

"Meine lieben Schwestern! Ich bin die Gegenwart,

das Heute, das Gestern und der nächste Morgen.

Ohne mich seid ihr doch hoffnungslos verloren."

"Denn nur aus der Hoffnung wird die Zukunft geboren,

die Vergangenheit ist in den Erinnerungen geborgen.

Ich, die Gegenwart, bin euer Ort, in mir lebt ihr beide fort.

(c)Heiwahoe

© ()**Heiwahoe**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)